

Technisches Innovationszentrum  
Wolfenbüttel e.V.  
Am Exer 10b  
38302 Wolfenbüttel

Dipl. Kauffrau Carola Kehl  
Beauftragte des Vorstandes

TIW e.V. · Am Exer 10b · 38302 Wolfenbüttel

Verteiler: Hämmerli, Krohn, Distler, Zichy,  
Schenke, Kruse, Ring, Schauder, Kehl,

Tel 0 53 31 · 9 35 98 42  
Fax 0 53 31 · 88 78 19  
Email C.Kehl@tiw-wf.de  
Internet www.tiw-wf.de

cc.: Hering, Umbach, Huppert, Asghari, Pink,  
Foraita, Nimz, Stoch

Ihr Zeichen, Nachricht vom

Mein Zeichen (unbedingt angeben)  
CK

Wolfenbüttel, den  
30.05.2012

**Ergebnisprotokoll zur 12. Arbeitskreissitzung der II. Fortschreibung Masterplan am  
Donnerstag, den 03.05.2012 im TIW, Am Exer 10b von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Ort:** TIW e.V. Am Exer 10b, 38302 Wolfenbüttel  
**Zeit:** Donnerstag, 03.05.2012 Beginn: 15:00 Uhr Ende: 17:00 Uhr  
**Teilnehmer:** Christel Schenke, Abt. Gebäudemanagement Studentenwerk Ostniedersachsen  
Roland Distler, Ostfalia, Dezernat IV  
Bernd Schauder, Geschäftsführer Lebenshilfe Helmstedt-Wolfenbüttel  
Andreas Ring, Vorstand Rotes Kreuz Wolfenbüttel, Kreisverband  
Horst Hämmerli, Stadt WF, Abteilungsleiter Liegenschaften u. Erschließungen  
Alexandra Krohn, Stadt WF, Abteilung Liegenschaften u. Erschließung  
Sebastian Zichy, Ingenieurbüro Dr.-Ing. Olaf Schulz  
Carola Kehl, TIW, Beauftragte des Vorstandes TIW

**1) Formalien**

**(Kehl)**

Frau Kehl wird einstimmig als Protokollführerin festgelegt.

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 09.02.2012 wird einvernehmlich angenommen.

**2) Statusbericht über anstehende Planungen/Veränderungen 2012 der jeweiligen Eigentümer** **(Diverse)**

Frau Kehl berichtet für den TIW e.V., dass die Innenarbeiten zur Sanierung des Gebäudes AE8 und der Erweiterung der Bibliothek Ende März 2012 insoweit fertig gestellt wurden, dass die neuen Räume der Ostfalia zur Nutzung am 01.04.2012 überlassen werden konnten. Sowohl die Außenarbeiten als auch die Fassaden- und Dachsanierung werden, wie geplant, bis in den Herbst hineinreichen. Zudem soll die Sanierung des Internationalen Gästehauses in AE 8 (Studentenwohnheim) zusammen mit dem Studentenwerk demnächst beginnen.

Frau Schenke fügt für das Studentenwerk Ostniedersachsen hinzu, dass das Studentenwohnheim seit Anfang März leer gezogen ist und die Brandschutzsanierungsmaßnahmen nunmehr erst beginnen können. Des Weiteren informiert Sie über den Bedarf des Bafög-Amtes über etwa 250 m<sup>2</sup>, das auf dem Exergelände zwecks Erweiterung und besserer Positionierung zusammenhängende Büroflächen sucht.

Herr Ring teilt für die Diakonie, AE 13 mit, dass die Jugendwerkstatt von den Neuerkeroder Anstalten übernommen werden soll und der ehemalige Geschäftsführer Herr Sankowski somit als Ansprechpartner entsprechend wieder für den Arbeitskreis zur Verfügung stehen würde.

Herr Distler berichtet zur Ostfalia, dass die Sanierungsarbeiten im Eingangsbereich des Geländes betreffend der Liegenschaft AE 45 zum Sommersemester 2013 fertig gestellt sein sollen. Das so genannte Heizhaus soll bereits am 1. Juni dieses Jahres übernommen werden, das im Rahmen eines Energiesparförderprogrammes (Holzpelletsheizung) saniert wurde. Weiteres wird nicht berichtet.

### 3) Sanierung Abwassersystem Am Exer/ Dichtheitsprüfung bis 2015

(Ingenieurbüro Dr.-Ing. Olaf Schulz: Herr Zichy)

Der Arbeitskreis ist sich darüber einig, dass die noch in Rechnung zu stellenden Planungskosten des Ingenieurbüros Olaf Schulz nach vereinbarungsgemäßer Kostenverteilung auf die jeweiligen Eigentümer vom TIW umgelegt und erstattet werden.

Zu dem im letzten Arbeitskreis zur Disposition stehenden Fünfjahresanierungsplan zur Sanierung des gemeinschaftlichen Abwassersystems in Höhe von insgesamt 429 T€ und entsprechender Kostenverteilung nimmt der jeweilige Eigentümervertreter Stellung.

Dazu lehnen die weniger wirtschaftlich starken Eigentümer eine Kostenübernahme nach vorgelegtem Plan ab. Hauptmotiv liegt in der jeweiligen strittigen Eigentumsfrage des Entwässerungssystems und der damit verbundenen strittigen Unterhaltungspflicht. Vertreter, die fremdes Eigentum sozusagen treuhändisch verwalten, sind bei unklarer Rechtslage nicht legitimiert, einer Sanierung ohne Weiteres zuzustimmen.

Dazu nimmt Herr Hämmerli Stellung und führt an, dass beispielsweise sogar die Leitung, die vom Grundstück der Lebenshilfe unter der Mascheroder Straße zum Exergelände (Rotes Kreuz Kreisverband, Am Exer 19a) führt, aus städtischer Sicht Privateigentum darstellt und die städtischen Abwasserbeseitigungsbetriebe aus belegbaren Gründen nicht zuständig seien. Nach den Recherchen von Frau Krohn ist nach deren Aktenlage die Lebenshilfe seit 1945 an den Exer angeschlossen. Bisherige Sanierungsarbeiten dieser Verbindungsleitung sind nicht bekannt. Nach dieser Rechtsauffassung wäre die Lebenshilfe in die Sanierungsaufgabe des gemeinschaftlichen Entwässerungssystems Am Exer weiterhin einzubinden.

Ferner wird die Diskussion wieder geführt, wie das Szenario aussehen würde, wenn die Ringstraße öffentlich gewidmet werden würde. Diese Diskussion führt wiederum zum gleichen Ergebnis, dass diese Lösung die nachhaltigere und sinnvollere Lösung darstellt, die anliegenden Eigentümer jedoch im Ergebnis eine viel höhere Kostenbelastung im Vergleich zum erarbeiteten Sanierungsplan tragen müssten. Herr Distler führt an, dass es doch interessant wäre zu wissen, welche Kosten bei einer Umwidmung der Ringstraße dann auf welchen Eigentümer entsprechend fallen würden.

Der Arbeitskreis ist sich darüber einig, dass die Eigentümerschaft ohne weitere Unterstützung und Hilfe außerhalb des Arbeitskreises in der Umsetzung der Sanierung nicht mehr weiterkommt.

### 4) Beleuchtung Ringstrasse

(Distler)

Hierzu gibt es nichts Neues zu berichten.

### 5) Verschiedenes

(Diverse)

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am Donnerstag, den 12. Juli 2012 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im „Solferino“ Am Exer 17 statt.

gez. Carola Kehl

Vorstand:  
RA Markus Hering Immobilienökonom (ebs), Vorsitzender  
Prof. Dr. rer. pol. Reza Asghari  
Dipl.-Volkswirt Paul-Werner Huppert  
Prof. Dr. rer. nat. Wolf-Rüdiger Umbach

Beauftragte des Vorstandes:  
Dipl.-Kaufrau Carola Kehl  
Bankverbindung:  
Volksbank Wolfenbüttel-Salzgitter  
Kto. 154 230 300 · BLZ 270 925 55

USt-ID-Nr.:  
DE187527437  
Amtsgericht  
Braunschweig  
VR 150461